



## STADTRECHNUNGSHOF WIEN

Landesgerichtsstraße 10  
A-1082 Wien

Tel.: 01 4000 82829 FAX: 01 4000 99 82810

E-Mail: [post@stadtrechnungshof.wien.at](mailto:post@stadtrechnungshof.wien.at)

[www.stadtrechnungshof.wien.at](http://www.stadtrechnungshof.wien.at)

DVR: 0000191

KAI - 13-1/13

MA 13, Maßnahmenbekanntgabe zu

Bahnfrei - Verein zur Förderung

innovativer Jugendarbeit im Stadtteil,

Prüfung der Gebarung in den Jahren 2009 bis 2011;

Subventionsprüfung

Tätigkeitsbericht 2014

## INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung.....	3
Erledigung des Prüfberichtes.....	3
Bericht der Magistratsabteilung 13 zum Stand der Umsetzung der Empfehlung.....	5
Umsetzungsstand im Einzelnen .....	6
Empfehlung Nr. 1.....	6

## ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

bzgl.....	bezüglich
bzw. ....	beziehungsweise
Nr.....	Nummer
Verein Bahnfrei.....	Bahnfrei - Verein zur Förderung innovativer Jugend- arbeit im Stadtteil

## **Einleitung**

Das frühere Kontrollamt der Stadt Wien wird seit 1. Jänner 2014 als Stadtrechnungshof Wien bezeichnet. Die nachfolgend dargestellte Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle nimmt Bezug auf einen Bericht des Kontrollamtes.

## **Erledigung des Prüfberichtes**

Das Kontrollamt unterzog die Magistratsabteilung 13 einer stichprobenweisen Prüfung. Der diesbezügliche Bericht des Kontrollamtes wurde am 11. Oktober 2013 veröffentlicht, im Rahmen der Sitzung des Kontrollausschusses vom 18. Oktober 2013, Ausschusszahl 70/13 mit Beschluss zur Kenntnis genommen.

## **Kurzfassung des Prüfberichtes**

*Das Kontrollamt prüfte die Gebarung des Vereines Bahnfrei - Verein zur Förderung innovativer Jugendarbeit im Stadtteil in den Jahren 2009 bis 2011. Der Verein wurde im Jahr 1998 mit dem Ziel gegründet, die außerschulische Jugendarbeit, im Besonderen mit Lehrlingen, berufstätigen und arbeitslosen Jugendlichen, zu fördern und durchzuführen.*

*Bei der Prüfung der Gebarung konnte grundsätzlich die widmungsgemäße Verwendung der eingesetzten Mittel festgestellt werden. Die finanzielle Entwicklung war als positiv zu bezeichnen, trotzdem empfahl das Kontrollamt, Verbesserungen im Bereich der Aufbau- und Ablauforganisation durchzuführen. Festzustellen war, dass die Vereinsstatuten nicht mehr den aktuellen Vereinsgegebenheiten entsprachen. Das Kontrollamt empfahl daher, die Inhalte der Vereinsstatuten entsprechend zu überarbeiten.*

*Zudem wurden unter anderem Verbesserungspotenziale der Dokumentation bei den Vorstands- und Mitgliederversammlungen sowie bei der Personal- und Kassenorganisation aufgezeigt.*

*Im Zusammenhang mit den im Verein durchgeführten Rechnungsprüfungen wies das Kontrollamt auf die Bestimmungen des Vereinsgesetzes 2002 hin.*

*Im Bereich eines Jugendtreffpunktes des Vereines Bahnfrei - Verein zur Förderung innovativer Jugendarbeit im Stadtteil, wurde bei den Bewilligungen ein Mangel im Bereich einer in Verwendung stehenden Ölfeuerheizung aufgezeigt. Vom Verein Bahnfrei - Verein zur Förderung innovativer Jugendarbeit im Stadtteil wurde dieser aufgezeigte Mangel bereits im Zuge der Prüftätigkeiten des Kontrollamtes behoben. Eine weitere ganzheitliche sicherheitstechnische Überprüfung in diesem Zusammenhang wurde vom Kontrollamt empfohlen.*

**Bericht der Magistratsabteilung 13 zum Stand der Umsetzung der Empfehlung**

Im Rahmen der Äußerung der geprüften Stelle wurde von der geprüften Einrichtung folgender Umsetzungsstand in Bezug auf die ergangene Empfehlung bekannt gegeben:

Stand der Umsetzung der Empfehlungen	Anzahl	Anteil in %
Umgesetzt	-	-
In Umsetzung	1	100
Geplant	-	-
Nicht geplant	-	-

## **Umsetzungsstand im Einzelnen**

Begründung bzw. Erläuterung der Maßnahmenbekanntgabe seitens der geprüften Einrichtung unter Zuordnung zu der im oben genannten Bericht vom Kontrollamt der Stadt Wien erfolgten Empfehlung, der Stellungnahme zu dieser Empfehlung seitens der geprüften Einrichtung und allfälliger Gegenäußerung des Kontrollamtes der Stadt Wien:

### **Empfehlung Nr. 1**

Nicht verwendete Förderungsmittel sind bei künftigen Förderungsansuchen an die Magistratsabteilung 13 explizit auszuweisen.

#### Stellungnahme der geprüften Stelle:

Bereits im Ansuchen um Förderung für die Jahre 2012 und 2013 an die Magistratsabteilung 13 hat der Verein Bahnfrei die nicht verwendeten Fördermittel explizit ausgewiesen.

Die Magistratsabteilung 13 wird verstärkt, insbesondere im Rahmen von Qualitätsgesprächen, darauf achten, dass die nicht verwendeten Fördermittel möglichst rasch aufgebraucht werden.

#### Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Die Magistratsabteilung 13 ist regelmäßig mit dem Verein Bahnfrei bzgl. inhaltlicher und finanzieller Angelegenheiten in Kontakt. Beim Qualitätsgespräch im Juni 2014 wurde diese Thematik behandelt.

Sollten nach Abrechnung der Förderung für das Jahr 2013 noch Restmittel vorhanden sein, werden diese der Rücklage für bauliche Maßnahmen für barrierefreie Zugänge der Räumlichkeiten vom Verein Bahnfrei (Jugendtreff und Büro) zugeführt werden.

Der Stadtrechnungshofdirektor:

Dr. Peter Pollak, MBA

Wien, im Juni 2014